



Filus wundersame Farben

ANDREA SEEHAFFER · LEILA MERKOFER

Filus wundersame Farben

Die Schwalbe Oskar überwintert in Afrika und lernt dort Filu, das fröhliche und bunte Chamäleon kennen. Die beiden werden dicke Freunde. Als Oskar im Frühling wieder nach Europa zurückfliegt, ist Filu untröstlich. Er verliert alle Farben und sitzt traurig auf seinem Baum. Wird es seinen Freunden aus der Steppe gelingen, ihn wieder aufzumuntern?

Eine warmherzige
Geschichte
über Freundschaft
und Abschied.

ANDREA SEEHAFFER · LEILA MERKOFER



BAESCHLIN

SAMMLE PUNKTE AUF
ANTOLIN.DE



www.baeschlinverlag.ch

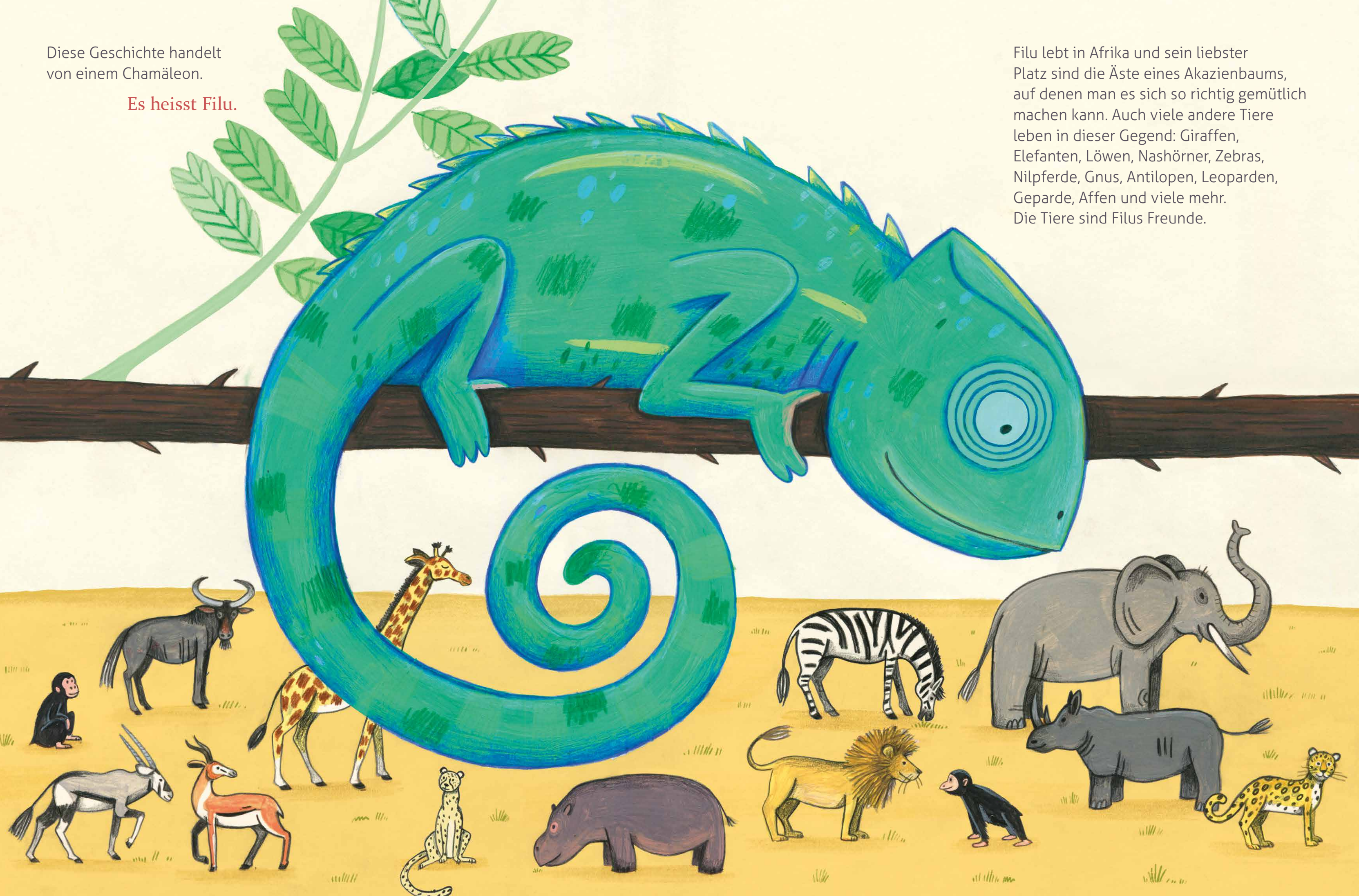


BAESCHLIN

Diese Geschichte handelt von einem Chamäleon.

Es heisst Filu.

Filu lebt in Afrika und sein liebster Platz sind die Äste eines Akazienbaums, auf denen man es sich so richtig gemütlich machen kann. Auch viele andere Tiere leben in dieser Gegend: Giraffen, Elefanten, Löwen, Nashörner, Zebras, Nilpferde, Gnus, Antilopen, Leoparden, Geparde, Affen und viele mehr. Die Tiere sind Filus Freunde.






Eines Tages trifft Filu eine Schwalbe.
Sie kommt aus Europa, um in Afrika zu überwintern.
Die Schwalbe heisst Oskar und wird schon bald
Filus bester Freund. Die beiden verbringen
viele schöne Stunden auf der Akazie.

Oskar freut sich, wenn Filu seine Farbe wechselt
und Filu freut sich, wenn Oskar ihm ein schönes
Lied vorsingt. Sie erzählen sich Geschichten –
Oskar weiss viel aus dem fernen Europa zu
berichten, Filu hingegen aus Afrika.





An einem schönen, sonnigen Morgen spürt Oskar, dass sich in Europa der Winter allmählich zu Ende neigt und es an der Zeit ist, nach Hause zu fliegen. Also sagt er zu Filu: »Es ist so schön hier bei dir und ich möchte gerne noch länger bleiben. Aber ich muss mich nun wieder auf den Weg nach Norden machen.«

»Aber wieso?«, fragt ihn Filu verwundert.

»Dir gefällt es doch hier, warum bleibst du nicht einfach?«

Da antwortet Oskar: »Ich verstehe dich, und eigentlich hast du ja recht. Aber das In-den-Süden- und das Wieder-zurück-in-den-Norden-Ziehen liegt in der Natur von uns Zugvögeln. Und wenn es nun mal Zeit ist, in den Norden zu ziehen, können wir Schwalben unmöglich im Süden bleiben.«



Filu ist sehr traurig und eine Träne kullert ihm über sein kleines Chamäleon-Gesicht.

»Sei nicht traurig, im nächsten Herbst komme ich zurück«, sagt Oskar.


Am nächsten Tag, als die Sonne aufgeht, umarmt Oskar seinen Freund mit seinen grossen schwarzen Flügeln und fliegt davon.


Filu ist untröstlich und für den Rest des Tages will er niemanden mehr sehen. Nicht einmal seine Freunde. Von diesem Tag an wechselt das Chamäleon seine Farbe nicht mehr. Es ist jetzt grau-braun und hat überhaupt keine Lust auf eine andere Farbe.



Ein Chamäleon verliert seine Farben

Die Schwalbe Oskar überwintert in Afrika und lernt dort Filu, das fröhliche und bunte Chamäleon kennen. Als Oskar nach dem Winter wieder nach Europa zurückfliegt, ist Filu untröstlich. Er verliert alle seine Farben und sitzt traurig auf seinem Baum. Seine Freunde aus der Steppe machen sich Sorgen und versuchen, ihn aufzumuntern. Das gelingt ihnen nicht auf Anhieb, doch dank einer ausgefallenen Idee kann Filu wieder lachen. Im nächsten Winter kehrt Oskar zurück und siehe da – seine Federn sind nun fast so bunt wie Filus Haut.

 Die Autorin und die Illustratorin stehen gerne für Lesungen zur Verfügung.

 Erzählt die Geschichte selber mit unserem Bilderbuch-Kino!



Andrea Seehafer (1970) studierte Journalismus an der SAL in Zürich und absolvierte ein Nachdiplomstudium in Interkultureller Kommunikation. Nach einigen Jahren in der Unternehmenskommunikation war sie als Waldspielgruppenleiterin in der Natur unterwegs und arbeitete als Redaktorin bei einer Fachzeitschrift für den frühpädagogischen Bereich. Heute entwickelt sie Projekte im Tourismus und textet nach wie vor gerne. www.inpuncto-text.ch



Leila Merkofer (1986) ist freischaffende Illustratorin und Grafikerin aus Zürich. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Grafikerin an der Grafikfachklasse in Luzern. 2012 hat sie den Bachelor in Illustration an der Utrecht School of the Arts (NL) abgeschlossen. Sie arbeitet gerne mit analogen Techniken und sucht in ihren Illustrationen nach überraschenden visuellen Übersetzungen. www.leilamerkofer.com



Andrea Seehafer
Leila Merkofer
Filus wundersame Farben
Bilderbuch, 32 Seiten
Durchgehend farbig illustriert
Gebunden, 22 x 29 cm
CHF 29,80 / € 29,80
ISBN 978-3-03893-084-6
Erscheint im April 2024
Ab 3 Jahren



DE/AT bei ProLit erhältlich

Warmherzige Geschichte über Freundschaft und Abschied

Neuer Lebensmut dank gegenseitigem Helfen und Optimismus

Vermittelt Wissen über Zugvögel und die Jahreszeiten

